

Potenziale für mobiles Arbeiten nutzen

Ihre Herausforderung

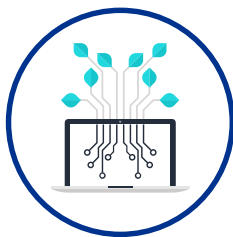
Mobiles Arbeiten oder Arbeiten von zu Hause ist heute nur für einen Teil der Mitarbeitenden möglich. Eine funktionsfähige, skalierbare und sichere **Infrastruktur**, rechtliche und organisatorische **Rahmenbedingungen** sowie ein weiterer **kultureller Wandel** sind notwendig, um vorhandene Potenziale auszunutzen.

Die Covid-19-Krise zeigt, dass **kreative Lösungsansätze** und die Bereitschaft der Beteiligten umzudenken, möglich sind. Die organisationsspezifisch entwickelten Ideen und passenden Lösungsansätze in eine Art Normalbetrieb zu überführen, fordert **Lösungen, die finanzierbar und wirtschaftlich umsetzbar sind** und gleichzeitig den besonderen Anforderungen beispielsweise an **Datenschutz und IT-Sicherheit** genügen.

Die zentralen Fragestellungen

- Wie kann für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mobiles Arbeiten flächendeckend ermöglicht werden?
- Welche IT-Infrastruktur mit welchen Anforderungen an Skalierbarkeit und Sicherheit ist dafür notwendig?
- Welche kreativen Lösungsansätze existieren in der Organisation dazu bereits oder gibt es Best-Practice Beispiele?
- Welche kulturellen Veränderungen sind dazu notwendig?
- Wie lassen sich digitale Lösungen und ein kultureller Wandel unter Berücksichtigung von Datenschutz und IT-Sicherheit implementieren und für den Normalbetrieb verstetigen?

Die grundlegenden Risikofaktoren



Skalierbare, funktionsfähige IT-Infrastruktur



Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen



Datenschutz und IT-Sicherheit



Bereitschaft kreative Lösungen zu testen

Unser Lösungsansatz

- Zurverfügungstellung eines **Quick Assessments**, dass die Ist-Situation mit Best-Practices abgleicht. Auf dieser Basis wird ein Programmvorschlag erarbeitet, vorgestellt und gemeinsam weiterentwickelt. Betrachtet werden dabei unter anderem Fragestellungen zu **Arbeits- und Vertragsrecht, Datenschutz, IT-Sicherheit, Infrastruktur** (wie Netze, ITK-Ausstattung, Einrichtungen, Immobilien), **Zusammenarbeitsformen, Sourcing-Optionen und Finanzierung**.
- Der Programmvorschlag zeigt Optionen in den einzelnen Dimensionen auf. Mit einem **nutzerzentrierten Ansatz** werden Handlungsfelder ausgearbeitet und bewertet. Auf dieser Basis werden Projekte definiert, pilotiert und im Rahmen einer agilen Vorgehensweise implementiert.

Warum KPMG?

- KPMG verfügt über ein Team aus Experten, das Ihnen mit relevantem Branchenwissen bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Effekte außergewöhnlicher Situationen zur Seite steht
- Wir entwickeln mit Ihnen die geeignete Kommunikation mit relevanten Stakeholdern
- Wir stehen für schnelle Ergebnisse und Verlässlichkeit hinsichtlich Transparenz und Belastbarkeit

Ihr Nutzen

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langfristig zu mobilem Arbeiten befähigen
- Auf- oder Ausbau einer funktionsfähigen und skalierbaren IT-Infrastruktur
- Beachtung von arbeits- und vertragsrechtlichen Aspekten
- Einhaltung der Datenschutze und IT-Sicherheitsstandards
- Neue, kreative Formen der Zusammenarbeit einführen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stärker in den Fokus rücken

Ihre Ansprechpartner

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Michael Köhler

Director, Public Sector Consulting
T +49 40 32015-5292
michaelkoehler@kpmg.com



Jürgen Roßkamp

Director, Public Sector Consulting
T +49 42 133557-7015
jrosskamp@kpmg.com



Martin Düsterhöft

Partner, Public Sector Consulting
T +49 30 2068-1519
mduesterhoeft@kpmg.com



Ronald Koß

Director, Public Sector Consulting
T +40 32 015-5486
rkoss@kpmg.com